

grüß gott



SEELSORGERAUM
BRUCK AN DER MUR



Neues Logo

Das neue **Logo des Seelsorgeraumes** (SR) Bruck an der Mur, entworfen von Daniela Kargl, steht nun für alle Pfarren in unserem Seelsorgeraum (Breitenau, Bruck an der Mur, Pernegg, St. Dionysen, St. Katharein an der Laming und Tragöß) als ein **Symbol für das Gemeinsame** aller Pfarren.

Im Zentrum des Gemeinsamen steht das **Kreuz**. Das Kreuz als Zeichen des Lebens und der universellen Liebe Gottes zu uns Menschen.

Ein weiteres Merkmal des Seelsorgeraumes sind die vielen **Brücken**. Diese sind als gelbe Bögen dargestellt. Brücken, die uns miteinander verbinden und uns auch herausfordern, gut darauf zu schauen, wo und wie wir die neuen Brücken zu den Menschen bauen – das ist ein essenzielles Anliegen in unserem Seelsorgeraum. Brücken laden auch ein, mutig aufzubrechen und gewohnte Wege zu verlassen, um sich auf das Neue und Unbekannte einzulassen.

Die blauen und grünen Linien weisen auf die Wichtigkeit der **Natur** hin – der Schöpfung, mit der unser Seelsorgeraum gesegnet ist.

Dieses Logo ist jetzt Symbol unseres Seelsorgeraumes als **verbindendes Zeichen**, dass alle unsere 6 Pfarren gemeinsam unterwegs sind, um Kirche vor Ort zu leben.

Borka Simunic



SEELSORGERAUM
BRUCK AN DER MUR

Grüß Gott!

Liebe Leserin, lieber Leser
unseres Pfarrblattes!

Ohne eine gute PR – Public relations – kann keine Firma überleben. Eine Marke braucht ihre Zeichen, ihre Logos. Diese Logos begleiten unser Leben in vielen Bereichen: Kleidung, Nahrung, verschiedene Konsumgüter. Kurzum, in allen Bereichen unseres Lebens begegnen uns Logos.

Sie stehen – am besten in unverwechselbarer Art und Weise – für Qualität, Inhalt und Äußeres des Produkts bzw. der jeweiligen Firma.

Wenn bekannte Logos auch nur leicht abändert oder ausgewechselt werden, ist der allgemeine Sturm der Entrüstung meist hoch. Oft finden Firmen nach Jahrzehnten wieder ihre alten Marken und setzen sie dann erneut ein.

„Ein Logo ist ein grafisches Zeichen (Signet), das ein bestimmtes Subjekt repräsentiert, welches ein Unternehmen, eine Organisation, eine Privatperson oder ein Produkt sein kann. Es kann als reine Bildmarke, Wortmarke oder Wort-Bild-Marke gestaltet sein und ist der wesentliche Bestandteil des visuellen Erscheinungsbildes (Corporate Design) sowie Träger der Identität (Corporate Identity) des Rechteinhabers.“

So definiert das freie Internetlexikon Wikipedia den Begriff „Logo“.

Auch im kirchlichen Bereich kommen wir schon lange nicht mehr ohne gut erkennbares Logo aus. Um unverwechselbar zu werden und zu sein, ist ein optisches Erkennungsmerkmal unerlässlich.

Als sich im September 2020 der Seelsorgeraum Bruck an der Mur formierte, war zumindest den Mitgliedern des Führungsteams (Pfarrer und die beiden Bevollmächtigten für

Pastoral, Borka Simunic, und Verwaltung, Sabrina Kraschitzer) klar, dass es ein gemeinsames Erkennungsmerkmal braucht.

Die Designerin Daniela Kargl (KADAI DESIGN) hat einige Entwürfe vorgelegt, unter Einbeziehung vieler Menschen wurde dann das heute vorliegende Logo ausgewählt.

Seit Dezember 2021 soll dieses Logo nach und nach in den gesamten Schriftverkehr der Pfarren Eingang finden. In dieser Ausgabe unseres Pfarrblattes soll es nun ausführlich erklärt und beschrieben werden.

Meine Bitte: Machen wir uns als Kirche unseres Seelsorgeortes dieses Logo zu eigen. Wichtigster Bestandteil ist nämlich das Kreuz – das Symbol unseres christlichen Glaubens schlechthin. Es steht für Jesus Christus, der uns vorangeht als der auferstandene Herr, als der gute Hirte, der seine Kirche nicht verlässt.

Wo immer dieses Zeichen erscheint, möchte die Kirche rund um Bruck in Freud und Leid ein verbindendes Element sein: den Menschen die Frohe Botschaft zu verkünden und sie gemeinsam zu leben.

Das mittlerweile eingedeutschte Wort Logo stammt vom griechischen Begriff Logos. Es bedeutet unter anderem „Wort“ oder „Sinn“. Im Johannesevangelium lesen wir, dass „das Wort Fleisch geworden ist.“ Jesus – Gottes Sohn – ist uns als Mensch ganz nahe gekommen. Jesus ist das Wort Gottes, das befreit, tröstet und Leben schenkt.

Das Logo unseres Seelsorgeortes soll uns also zum Logos Gottes, zum Wort Gottes, führen. Gemeinsam mit ihm gehen wir als Kirche unseren Weg.

An dieser Stelle darf ich Sie noch einmal um Ihre Mithilfe bei der Renovierung

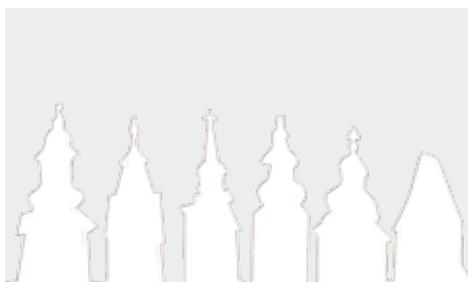


von St. Ruprecht bitten: mit einer Flasche Wein (Merlot/Zweigelt und Weißburgunder) zum Preis von € 12.- können Sie beitragen, dass die noch immer sehr hohen Schulden im Zuge der Renovierung unserer Brucker Friedhofskirche getilgt werden können – Vergelt's Gott für Ihre Mithilfe und „Zum Wohle!“

Unsere neuen Pfarrgemeinderäte und die Mitglieder des Wirtschaftsrates haben ihre Tätigkeit begonnen – Danke allen, die in unseren Pfarren Verantwortung für die nächsten fünf Jahre übernommen haben und Gottes Segen für diesen so wichtigen Dienst. Ihnen und Euch allen, den Menschen im gesamten Seelsorgeort und darüber hinaus unseren Gästen und Freunden alles Gute und viel Segen wünscht von Herzen

Ihr/Euer Pfarrer

Welcher der 6 Kirchtürme gehört zu welcher unserer Pfarren?



Sommer, Sonne, Seelsorgeort ... unter diesem Motto könnten Sie sich ja in den Ferien einmal auf den Weg machen, um unsere 6 Pfarren, ihre Ortschaften und deren Umgebungen näher kennenzulernen.

Welche Veranstaltungen auch in den Ferien in den Pfarren Bruck an der Mur, Sankt

Dionysen, Pernegg, Breitenau, Sankt Katharin an der Laming und Tragöß stattfinden, lesen Sie bitte im Internet nach.

<https://sr-bruckmur.graz-seckau.at>



Gott und die Welt

Die Welt in unseren Pfarren scheint klein und übersichtlich zu sein. Die Gegend, in der wir leben, ist uns vertraut. Wir kennen die Berge mit ihren Gipfeln, wir kennen die Flüsse und Bäche, wir kennen die Straßen und Wege. Uns sind die Siedlungen, Häuser und Arbeitsstätten vertraut. Wir kennen viele Menschen, die neben und mit uns leben.

Zugegeben, dies ist eine recht oberflächliche Sicht. Denn ich frage mich immer öfter:

Wie sehr sind wir bereit, unter die Oberfläche zu schauen; welche Herzenskraft wenden wir auf, um in den vielen alltäglichen Begegnungen unseres Lebens den anderen Menschen in all dem wahrzunehmen, was ihn ausmacht: Freude und Leid, Sorge und Hoffnung, Schwermut und Zuversicht.

Als Christen sind wir gerufen, die Frohe Botschaft, dass uns Gott in Jesus Christus unendlich nahe ist, sichtbar zu machen. Dabei machen wir die Erfahrung, dass uns diese Begegnung von Herz zu Herz so oft nicht gelingt. Aber es bleibt die Sehnsucht nach einer heilen Welt, und die dürfen wir nicht verlieren.

1936, in einer dunklen und bedrohlichen Zeit, hat der Dichter Reinhold Schneider eines seiner bekanntesten Gedichte geschrieben, das heute wie damals Gültigkeit hat.

Allein den Betern

*Allein den Betern kann es noch gelingen
Das Schwert ob unsern Häuptern aufzuhalten
Und diese Welt den richtenden Gewalten
Durch ein geheiligt Leben abzuringen.*

*Denn Täter werden nie den Himmel zwingen:
Was sie vereinen, wird sich wieder spalten,
Was sie erneuern, über Nacht veralten,
Und was sie stiften, Not und Unheil bringen.*

*Jetzt ist die Zeit, da sich das Heil verbirgt,
Und Menschenhochmut auf dem Markte feiert,
Indes im Dom die Beter sich verhüllen,*

*Bis Gott aus unsern Opfern Segen wirkt
Und in den Tiefen, die kein Aug' entschleiert,
Die trockenen Brunnen sich mit Leben füllen.*

Ich verstehe diese Zeilen so, dass nicht das geschäftige und hektische Planen und Tun an erster Stelle stehen sollen. In der Stille des Gebetes dürfen wir all das, was uns bewegt, Gott anvertrauen: die Welt und alle Menschen mit ihren Sorgen, Ängsten und Nöten.

Es geht darum, vor Gott ruhig und aufmerksam zu werden. Daraus wird echtes, ehrliches und tiefes Gottvertrauen wachsen. Und dann werden wir Kraft schöpfen können für ein Handeln, das reiche und gute Frucht bringen wird. Dann werden sich in uns und durch uns die trockenen Brunnen mit Leben füllen.

Ewald Pristavec





Friedensg

Du Gott aller M

Wir erleben mit Furo

und sehen mit Fassungs
militärischen Einkreisung

Wir hören die alles über
und erfahren, wie
dreht.

Krieg in der Ukraine

Seit dem 24. Februar ist die Welt eine andere geworden. Mitten in Europa herrscht Krieg. Putins erbarmungsloser Angriffskrieg gegen die Ukraine macht uns betroffen, macht Angst, macht uns sprachlos. So sind auch in unserem Seelsorgeraum einige Initiativen entstanden.

In der Fastenzeit fanden jeden Mittwoch Friedensgebete, besonders für den Frieden in der Ukraine, an der Mariensäule auf dem Brucker Hauptplatz statt.

Eine Initiative der Pfarre Bruck, darunter ein Schüler der 6. Klasse des BRG Bruck, Kevin Schabelreiter, hat ein Treffen in der Pfarre für Vertriebene aus der Ukraine organisiert.

Jugendliche der Pfarre Bruck an der Mur haben zudem einen Teil des Erlöses aus dem Verkauf von Osterkerzen, die sie selbst gestaltet haben, einer ukrainischen Familie gespendet, die dringend eine Waschmaschine brauchte.

Christian Werner-Seehofer

Am Dienstag, 12. April, wurde im Pfarrsaal Bruck an der Mur unter der Leitung von Christian Werner-Seehofer, Borka Simunic, Harald Rechberger und Kevin Schabelreiter ein Willkommens-Treffen für geflüchtete Menschen aus der Ukraine veranstaltet.

Zwei Dolmetscher halfen bei der Verständigung untereinander. Bei Kaffee und Kuchen wurde über die verschiedensten Dinge geredet. Hauptthemen waren Kindergarten- und Hortplätze oder auch notwendige Deutschkurse. Für die Kinder gab es ein Freizeitprogramm mit Fußball und Malen im Freien.

Dieses Treffen hat uns allen wieder einmal gezeigt, wie wichtig es ist, einander zuzuhören und sich in die Menschen hineinzusetzen sowie neue und andere Kulturen kennenzulernen. Dieser Nachmittag war ein riesiger Erfolg, sowohl für die ukrainischen Menschen, aber auch für alle Helfer/innen.

Kevin Schabelreiter

Inzwischen fand ein 2. Treffen statt. Mittlerweile leben über 80 Vertriebene aus der Ukraine in Bruck. Zwei Deutschkurse sind angelaufen. Es finden Kindernachmittage statt und eine Stadtführung ist organisiert. Dies alles wird von Ehrenamtlichen durchgeführt.



Foto: Fleck

Dank- und Abschiedsgottesdienst für den Vorstand der katholischen Frauenbewegung in der Stadtpfarrkirche Bruck



Foto: Eckart

Zum 75. Geburtstag gratulieren Pfarrer und Vikar unserem Fotoexperten Ferdinand Lechner. Den Wünschen schließt sich auch das Redaktionsteam an.



Foto: Fleck

Verabschiedung des alten Pfarrgemeinderats in der Stadtpfarrkirche Bruck



Foto: Kanduth

Speisensegnung Stadtpfarrkirche Bruck



Foto: Feigele

Ratschenkinder in St. Ulrich



Foto: Eckart

Ratschenkinder in Pernegg



Foto: Steiner

Osterschmuck in Kirchdorf: Von der Trauer am Karfreitag zur Freude der Auferstehung



Foto: Eckart

Kinder-Kreuzweg in Pernegg



Foto: Lechner

Neuer PGR Pernegg: v.l.n.r.: Karin Eckart, Jimmy Kicker, Florian Miedl, Eva Papst, Maria Kainbacher, Andrea Raser und Elfriede Lechner, krankheitsbedingt fehlt: Tamara Rollant



Foto: Mislivecek

Jungchar in Bruck an der Mur



Foto: Eckart

Spannender Erstkommunionnachmittag in Pernegg mit Orgelgeschichten und Kirchenführung



Foto: Felberbauer

Palmsegnung in St. Dionysen mit Vikar Ewald Pristavec



Foto: Eckart

Pernegger Wallfahrt auf den Frauenberg am 1. Mai



Foto: Eckart

Die „3 Eckart-Buam“ auf dem Weg zur Kirche.

Juni

16.06. Do	Fronleichnam		
	09:00	Minoritenkirche	Hl. Messe anschl. Prozession
	09:00	Frauenkirche Pernegg	Hl. Messe anschl. Prozession
18.06. Sa	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
19.06. So	08:30	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	08:30	St. Ulrich	Hl. Messe
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	10:00	Pfarrkirche Kirchdorf	Hl. Messe
	18:00	Minoritenkirche	Vesper
25.06. Sa	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
26.06. So	08:30	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	08:30	St. Dionysen	Hl. Messe
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	10:00	Frauenkirche Pernegg	Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen
	18:00	Minoritenkirche	Vesper

Juli

02.07. Sa	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen
03.07. So	08:30	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	10:00	St. Ulrich	Hl. Messe - Patrozinium
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe ☺ Familiengottesdienst
	10:00	Pfarrkirche Kirchdorf	Hl. Messe
	18:00	Minoritenkirche	Vesper
09.07. Sa	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	Beginn der Sommerordnung		
10.07. So	08:30	St. Dionysen	Hl. Messe
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	10:00	Frauenkirche Pernegg	Hl. Messe
	18:00	Minoritenkirche	Vesper
16.07. Sa	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
17.07. So	08:30	St. Ulrich	Hl. Messe
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	10:00	Frauenkirche Pernegg	Hl. Messe
	18:00	Minoritenkirche	Vesper
23.07. Sa	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
24.07. So	07:30	Treffpunkt St. Ulrich	Wallfahrt n. Niklasdorf - Hl. Messe: 10 Uhr
	08:30	St. Dionysen	Hl. Messe
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	10:00	Pfarrkirche Kirchdorf	☺ Familiengottesdienst Christophorus
	18:00	Minoritenkirche	Vesper
30.07. Sa	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
31.07. So	08:30	St. Ulrich	Hl. Messe
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	10:00	Pfarrkirche Kirchdorf	Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen
	18:00	Minoritenkirche	Vesper

August

06.08. Sa	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen
07.08. So	08:30	St. Dionysen	Hl. Messe
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	10:00	Frauenkirche Pernegg	Hl. Messe
	18:00	Minoritenkirche	Vesper
13.08. Sa	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
14.08. So	08:30	St. Ulrich	Hl. Messe
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	10:00	Pfarrkirche Kirchdorf	Hl. Messe
	18:00	Minoritenkirche	Vesper
15.08. Mo	Mariä Himmelfahrt		
	10:00	Minoritenkirche	Hl. Messe
	10:00	Frauenkirche Pernegg	Hl. Messe
20.08. Sa	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
21.08. So	08:30	St. Ulrich	Hl. Messe
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	10:00	Frauenkirche Pernegg	Hl. Messe
	18:00	Minoritenkirche	Vesper
27.08. Sa	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
28.08. So	08:30	St. Dionysen	Hl. Messe
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	10:00	Pfarrkirche Kirchdorf	Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen
	18:00	Minoritenkirche	Vesper

September

03.09. Sa	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen
04.09. So	08:30	St. Ulrich	Hl. Messe
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	10:00	Frauenkirche Pernegg	Hl. Messe
08.09. Do	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe Patrozinium
10.09. Sa	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
11.09. So	08:30	St. Dionysen	Hl. Messe
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Pfarrfest
	10:00	Pfarrkirche Kirchdorf	Hl. Messe
17.09. Sa	18:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
18.09. So	08:30	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	08:30	St. Ulrich	Hl. Messe
	10:00	Frauenkirche Pernegg	Gedenkgottesdienst für Verstorbene
24.09. Sa	18:00	St. Ruprecht	Patrozinium
25.09. So	08:30	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	08:30	St. Dionysen	Hl. Messe
	10:00	Stadtpfarrkirche Bruck	Hl. Messe
	10:00	Frauenkirche Pernegg	Erntedank

Wochentagsmessen in der Stadtpfarrkirche Bruck

Dienstag	08:30	Stadtpfarrkirche
stattdessen am 1. Di im Monat	18:00	Nikolauskirche
Mittwoch	08:30	Stadtpfarrkirche
Donnerstag	08:30	Stadtpfarrkirche
Freitag	17.30	Stadtpfarrkirche, Rosenkranz
	18.00	Stadtpfarrkirche, Hl. Messe

Hl. Messen in der Nikolauskirche

Dienstag, 7. Juni	18.00
Dienstag, 5. Juli	18.00
Dienstag, 2. August	18.00
Dienstag, 6. September	18.00
Dienstag, 4. Oktober	18.00

Sommer-Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei

Montag	08.00 – 11.00
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	14.00 – 17.00
Donnerstag	08.00 – 11.00
Freitag	geschlossen

Pfarramt Bruck an der Mur, Kirchplatz 1; 8600 Bruck an der Mur
Festnetz: +43 (3862) 51960, **Mobil:** +43 (676) 8742-6029

E-Mail: bruck@graz-seckau.at, <https://sr-bruckmur.graz-seckau.at/>

LEGENDE **Bruck an der Mur** | **Pernegg** | **St. Dionysen und Oberaich**

☺ Familien mit Kindern und Jugendlichen sind besonders eingeladen!

Änderungen vorbehalten! Aufgrund der vorherrschenden Pandemie kann es zu kurzfristigen Änderungen und Absagen kommen. Die aktuellen Termine sind auf der Homepage (sr-bruckmur.graz-seckau.at) und im Schaukasten zu finden.

Bergmessen im Seelsorgeraum

Sonntag, 5. Juni	13.00	Ebenschlag
Sonntag, 12. Juni	15.00	Kulmkreuz
Sonntag, 10. Juli	12.00	Madereck
Samstag, 16. Juli	10.00	Kotzalm
Sonntag, 31. Juli	12.00	Rennfeld
Sonntag, 14. August	11.30	Eisenpaß
Montag, 15. August	11.30	Kletschachkogel
Sonntag, 28. August	12.00	Hochanger
Sonntag, 18. September	12.00	Hochlantsch
Sonntag, 25. September	12.00	Roßeck



Feste und Veranstaltungen im Seelsorgeraum

Sonntag, 26. Juni: Jubelpaarsonntag um 10.00 in St. Erhard
3. – 5. September: Fußwallfahrt von Breitenau nach Mariazell,
 beginnend mit der Messe in St. Erhard am 3.9. um 6.00 Uhr
Anmelden bei: Mail: ernst.grabmaier@aon.at



Sonntag, 17. Juli: Alexisonntag in St. Katharein, um 10:00 Festgottesdienst
Sonntag, 24. Juli: Magdalenasonntag in Tragöß, um 09:00 Festgottesdienst
Sonntag, 31. Juli: Annasonntag in Etmisßl, um 10.15 Festgottesdienst /Annakirche
Sonntag, 11. September: Pfarrfest in Bruck, um 10.00 Uhr Festgottesdienst,
 anschl. Fest im Pfarrgarten

Vesper in der Minoritenkirche Bruck

von **Sonntag, 5. Juni bis Sonntag, 28. August**, jeweils um **18.00 Uhr**

Die musikalische Gestaltung liegt in den Händen von Herbert Handl
 sowie anderen Musikerinnen und Musikern

Messfeiern in Schüsserlbrunn

Samstag, 2. Juli	12.30
Sonntag, 17. Juli	12.30 Jägermesse mit Jagdhornbläsern
Dienstag, 26. Juli	10.00 und 12.30
Sonntag, 31. Juli	12.30
Montag, 15. Aug.	12.30
Donnerstag, 8. Sept.	12.30

Seelsorgeraumwallfahrt nach Frauenberg bei Admont

Samstag, 1. Oktober

Anmeldung bis 19. September: Pfarrkanzlei Bruck 03862 51960, bruck@graz-seckau.at

Für alle Veranstaltungen gelten die jeweils gültigen Corona-Maßnahmen!

ELEKTRO merl GmbH



Grillzeit bei **merl**

Remond





Bruck/Mur 03862/51222

www.merl.at



Cafe & Tausenecke
Annemarie Kainzer



Südtirolerstraße 2a
8600 Bruck an der Mur
03862 / 26870



Glaser Gruber

www.glaserei-gruber.at

Bruck • Aflenz 03862/ 51334	Mürzzuschlag 03852/ 30444	Leoben 03842/ 44495
---	---	-----------------------------------



Notfall
0664/
1602965

öffentliche Notare Dr. Helga Kaiser & Mag. Wolfgang Stütz



Hoher Markt 3
8600 Bruck an der Mur
Tel.: +43 3862/51 430
Fax: +43 3862/56 069
office@notariat-bruck.at



Dr. Kaiser & Mag. Stütz
Öffentliche Notare

■ Mag. Hannelore Zeiringer ■ Mag. Maria Stütz ■

Handwerk trifft Design



**Schrift -
Textildesign**

**Malerei -
Bodenverlegung**

PETER GREBIEN



Bruck/Mur, Bergstraße 45
03862 / 90 279
www.grebien-design.at

Brucker Tortenautomat

Koloman-Wallisch-Platz 25, Bruck
(Tiefgaragenabgang Reisebüro)



**24 Stunden
7 Tage
frische
Mehlspeisen
und Torten
vom Konditor**



Café Konditorei Mandl



8600 Bruck/Mur | Grazer-Straße 2
Tel.: 03862 / 55 0 86
www.konditorei-mandl.com

Pfarrkindergarten Pernegg

Unter dem Dach unseres Leitbildes der elementarpädagogischen Einrichtungen der Diözese Graz-Seckau freuen wir uns im Sinne der Schöpfungsverantwortung einen Teil zu unserem gemeinsamen Zusammenleben auf unserer Erde leisten zu können.

„Alles neu macht der Mai“, sagt ein altes Sprichwort. Doch so lange wollten wir nicht warten und machten unsere Umwelt auch Ende April schon schön. Im Zuge des „Steirischen Frühjahrsputzes“ sammelten wir mit großen Müllsäcken und Handschuhen ausgerüstet den Müll ein, den andere Menschen achtlos weggeworfen hatten.

Aber was tun mit dem ganzen Müll und wofür sind denn eigentlich diese vielen verschiedenen bunten Tonnen? Manchmal ist es gar nicht so einfach zu erkennen, welches Material, welchen Müll wir in welche Tonne werfen dürfen.

Die Kinder hatten großes Interesse an dem Thema und so wurde auch darüber philosophiert, ab wann denn eigentlich aus einem brauchbaren Gegenstand, aus einer Verpackung oder aus Papierresten Müll wird und ob etwas, das einer vielleicht schon für Müll hält, für jemand anderen noch zu gebrauchen ist.

Ein herzliches Dankeschön geht an Familie Miedl und an Familie Waisel. Bei beiden Familien durften wir zu Besuch kommen, um auf ihren Höfen etwas ganz Besonderes zu bestaunen. Und wir durften nicht nur schauen. Die kleinen Zwergziegen-Babys und die Lämmer der Schafe konnte man auch schon von weitem hören. Wir durften beim Streicheln das weiche Fell spüren und im Stall unsere Nasen rümpfen.

Wir freuen uns nun schon sehr, dass es immer wärmer wird und wir unsere Umgebung und die vielen kleinen Wunder im Wald, auf den Wiesen und Wegen und bei den Menschen, denen wir begegnen, entdecken können.

Nina Messner



Foto: Messner



Foto: Messner



Foto: Messner



Foto: Messner



Foto: Messner



Foto: Messner



Foto: Messner

Auf dem Weg zur Erstkommunion in Bruck



Foto: Pfarre



Foto: Pfarre



Foto: Pfarre



Foto: König



Foto: Gjergji



Foto: König

Auf dem Weg zur Erstkommunion konnten die Kinder viel erleben, ob beim Kreuzweg am Kalvarienberg, beim Gebet im Pfarrgarten, beim gemeinsamen Basteln oder beim Backen von Hostien.



Foto: König



Foto: König



Foto: König



TROBOS

KÜCHEN | WOHNEN | LEBEN

+43 3864 3185 office@trobos.at Bundesstraße 1, 8642 St. Lorenzen/Mürztal

DANKÜCHEN

www.trobos.at

MARKENGETRÄNKE • BIERE • WEINE • SPIRITUSEN

TEL. 0664/59 71 264
RABENSTEINER46@GMAIL.COM

RABENSTEINER GETRÄNKE

LEOBNERSTR. 45
8600 BRUCK/MUR

GASTRONOMIE • EVENT • VOLLSERVICE

StadtApotheke  LandApotheke

Mag. Horn Mag. Heiter

**Die Spezialisten,
wenn's um
Ihre Gesundheit
geht!**

StadtApotheke Mag. Horn
Herzog-Ernst-Gasse 11
8600 Bruck an der Mur
T.: 03862 / 51090
www.stadtapotheke-bruck.at

LandApotheke Mag. Heiter
Bergstraße 10
8600 Bruck an der Mur
T.: 03862 / 52319
www.landapotheke-bruck.at

Mensch sein.
Mensch bleiben.
Bis zum Schluss.

BESTATTUNG
Seelen  rieden

Jürgen Gassner
Bestatter aus Berufung

0664 8844 5885
24h erreichbar

8605 Kapfenberg-Schirmitzbühel

Entdecken Sie
die fantastische
Bücherwelt von

MORAWA.at



JETZT SHOPPEN!

**Der ideale Ort
für Ihre Feier!**

Bahnstraße 6a
8132 Pernegg an der Mur
Tel. 03867 8163
wirtshaus@ritschi.at

www.ritschi.at

 **Ritschi**
est 1995

Lebensmittel für die Notschlafstelle

Am 2. April konnten wir wieder eine Lebensmittelsammlung in den Geschäften Hofer, Lidl, Eurospar und Billa Grazer Straße in Bruck durchführen. Diese Sammlung ist für uns als **Pfarrcaritas** insofern wichtig, da wir damit unsere Klientinnen und Klienten in der Notschlafstelle versorgen und auch Lebensmittelpakete für sozial schwächere Personen ausgeben können, um eine gewisse Zeit zu überbrücken.

Nun ist unser Lager wieder voll und dafür sage ich ein großes „Vergelt's Gott“. Danke für Ihre Unterstützung, damit können wir weiterhin gute Hilfe leisten.

Ich danke ebenso allen Helferinnen und Helfern, allen Jugendlichen und ganz besonders einer Schülerin aus der 1. Klasse des Gymnasiums, die dem Wetter trotzte und drei Stunden lang bei den Geschäften auf die Lebensmittelsammlung aufmerksam machten.

Ebenso ein großes Dankeschön an die Betriebe, die die Sammlung möglich gemacht haben. Wenn viele Menschen zusammenhelfen, kann vieles möglich gemacht werden.

Monika Semmernegg



Foto: Semmernegg

Caritas &Du



Foto: Semmernegg

20 Jahre ehrenamtlich im Kleiderladen

Wir waren die „**Dienstagfrauen**“, Doris, Renate und ich, und wir waren eine Einheit, die mit viel Engagement und Freude den Dienst im **Kleiderladen** gemacht hat. Wir haben uns um jede/jeden freundlich gekümmert und uns bemüht, alle Menschen gut zu behandeln. Wir konnten **helfen**, und das hat uns immer sehr gefreut und uns in unserem Dienst **gestärkt**.

Liebe Renate, Doris und Gerlinde!

Vielen herzlichen Dank für Euren langjährigen Dienst im Kleiderladen und ich wünsche Euch weiterhin eine gute und segensreiche Zeit.

Borka Simunic



Foto: Pfarre

Foto v.l.n.r.: Borka Simunic, Renate Griesmayr, Gerlinde Schwarz, Doris Rosenberger

Die WOCHE der PFARRCARITAS

Samstag, 03.09. bis Mittwoch, 07.09.2022

In dieser Zeit haben Sie die Möglichkeit, die Pfarrcaritas Bruck durch verschiedene Aktionen kennenzulernen.

Herzlichen Glückwunsch, Sie trauen sich!

Und wir freuen uns, dass wir Ihnen mit unserem Wissen und Service an diesem besonderen Tag zur Seite stehen dürfen.



Wir beraten und entwickeln mit Ihnen

- ♥ den Empfang Ihrer Gäste mit Willkommensgetränk
- ♥ das Hochzeitsmenü mit passendem Tischschmuck
- ♥ Menükarten, Platzkarten ...
- ♥ die Hochzeitstorte
- ♥ Musik und Tanz
- ♥ und vieles mehr ...



Trauung

In unserem Park organisieren wir für Sie gerne die standesamtliche Trauung und nur fünf Minuten entfernt ist für die kirchliche Trauung das Gotteshaus.



Übernachtung

16 Zimmer stehen für Sie und Ihre Gäste in unserem Haus bereit und falls das nicht reicht, buchen wir bei unseren Partnerbetrieben die benötigten Zimmer. Ab 50 Personen ist die Hochzeitssuite für das Hochzeitspaar gratis.

Räumlichkeiten

Gourmetstüberl für 25 Personen
Festsaal für 100 Personen
Hochzeitsstadl bis 200 Personen



Familie Hollerer
A-8600 Bruck an der Mur, Oberaich 19
Tel.: +43 (0) 3862/53365, Fax: DW 4
gh-lustigersteirer@aon.at

www.lustigersteirer.at

SISTERS ONE

Sa., 9. Juli, ab 9 Uhr
Bruck/Mur, Mittergasse

Do., 4. Aug., ab 19 Uhr
Bruck/Mur, Hauptplatz

Sa., 10. Sep.
Countryfest, ab 16 Uhr
Bruck/Mur, Hauptplatz

Sa., 1. Okt., ab 14 Uhr
Bruck/Mur, Schlossberg



www.sisters.at | music@sisters.at | 0664 / 421 87 89

KÖSTLICH
NATÜRLICH
ITALIENISCH

Maurizio



WWW.DA-MAURIZIO.AT

Roseggerstraße 21, 8600 Bruck an der Mur



POOL-SHOP.AT

STAHL-
WANDBECKEN
STYROPOR **POOL**
-ÜBERDACHUNGEN
-REINIGUNG
-ZUBEHÖR



**GTS
pankl**

Shop: 8600 Bruck/Mur · Leobner Straße 83
Tel.: +43 676 3491437 · office@pool-shop.at

Orgelrenovierung St. Ruprecht

Am 2. Mai wurde die Orgel der Ruprechtkirche abgebaut und in die **Orgelwerkstätte Kögler** nach St. Florian (Oberösterreich) gebracht. Im Spätherbst wird sie in neuem, alten Glanz wieder in unserer Kirche erklingen. Wir bitten Sie weiterhin um Ihre Spende. Dazu wird auch ein Treuhandkonto beim Bundesdenkmalamt zugunsten der Orgelrenovierung St. Ruprecht eingerichtet.

Diese Spende ist steuerlich absetzbar.

Spendenkonto Bundesdenkmalamt
Bawag-PSK

Bundesdenkmalamt 1010 WIEN
IBAN AT07 0100 0000 0503 1050
Wichtig: Aktionscode A350 eintragen
(Verwendungszweck)



Foto: Pfarre

Vorname, Nachname und Geburtsdatum
laut Meldezettel eintragen

Wer seine Zustimmung erteilt, dass sein

Name uns als Pfarre bekanntgegeben wird,
muss ein „J“ für seine/ihre Zustimmung eintragen.

Herbert Handl

Weinverkauf für St. Ruprecht

Das **Weingut Schauer** in Kitzeck hat uns einen **Zweigelt-Merlot** und einen **Weißburgunder** zur Verfügung gestellt. Wir erbitten eine **Spende von 12 €**, der **Reinerlös** kommt der **Renovierung von St. Ruprecht** zugute.

Nach den Brucker Sonntagsgottesdiensten, sowie zu den Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei kann der „Bausteinwein“ erworben werden. Für Ihre Mithilfe sagen wir herzlich: „Vergelt's Gott und zum Wohle!“



PGR neu in Bruck und St. Dionysen



Foto: Felberbauer

Foto **oben**: Der neue **Pfarrgemeinderat Bruck** v.l.n.r.: Kaplan **Florian Mayer**, Josef **Trippl**, Johannes **Eder**, Christian **Werner-Seehofer**, Werner **Kogler**, Kerstin **Koch-Pernitsch**, Karl-Heinz **Bachler**, Sabrina **Mislivecek**, Christine **Gruber**, Melanie **Mislivecek**, Ulf **Tomaschek**, Stephanie **Rechberger**, Emma **Kohnhauser-Herbst**, Gertrude **Kromer**, Barbara **Kirl**, Dominik **Schaffer**, PR Borka **Simunic**, Pfarrer Clemens **Grill**.

Nicht im Bild:
Ivana **Marijanovic**,
Thomas **Merl**,
Eva **Tomaschek**.

Im Foto rechts der neue Pfarrgemeinderat St. Dionysen, v.l.n.r.: Sabine **Felberbauer**, Jakob **Lanzer**, Monika **Trobos**, Susanne **Kaltenegger**, Pfarrer Clemens **Grill**



Foto: Felberbauer

Seelsorgeraum Bruck an der Mur

Miteinander die Zukunft gestalten

...seit September 2020 ist die Katholische Kirche in der Steiermark in den Seelsorgeräumen organisiert. In diesem Zeitraum haben auch wir im Seelsorgeraum Bruck an der Mur mit der Umstrukturierung begonnen. Jedoch, „Wer sichere Schritte tun will, muss sie langsam tun“ (Johann Wolfgang von Goethe).



Pfarrversammlung am 24. Mai in Bruck

Was ist ein Seelsorgeraum?

Ein Seelsorgeraum ist ein geografisches Gebiet, in dem sämtliche Aktivitäten und Formen des kirchlichen Lebens gemeinsam in den Blick genommen und verantwortet werden. Die sechs Pfarren, Breitenau, Bruck an der Mur, Pernegg, St. Katharin, St. Dionysen und Tragöß, bilden gemeinsam einen Seelsorgeraum. Darüber hinaus gibt es vielfältige Erfahrungsräume und Berührungspunkte mit Schulen, Krankenhäusern, Pflegeheimen, Piusinstitut und verschiedenen Institutionen. Im Seelsorgeraum sollen die pfarrliche Identität und die bewährten Strukturen erhalten bleiben und weiterentwickelt werden. Doch in dieser Größe sind Vernetzung, Ideen und Erfahrungsaustausch enorm wichtig. Koordination und Zusammenarbeit bieten die Chance zur Schwerpunktsetzung und Entlastung.

Menschen vor Ort tragen das kirchliche Leben

In Seelsorgeräumen wird ein neues Rollenverständnis von Haupt- und Ehrenamtlichen gelebt werden. Die Menschen vor Ort gestalten das kirchliche Leben und sind auch dafür verantwortlich. Sie sind TrägerInnen des Lebens und Wirkens der Kirche vor Ort aufgrund von Taufe und Firmung. Jede

und jeder Getaufte bringt die eigenen Fähigkeiten und Talente ein und dient als Beispiel für ein christliches Leben. Hauptamtliche Laien, Priester und Diakone begleiten und arbeiten gemeinsam mit den Menschen, die das kirchliche Leben und die Pastoral in den Pfarren tragen.



NEU in unserem Seelsorgeraum:

⇒ eine gemeinsame **Steuerungsgruppe**, in der alle Pfarren vertreten sind.

Die Aufgabe der Gruppe war die Erstellung des gemeinsamen Logos (siehe Seite 2) und die Benennung des Seelsorgeraumes in „Seelsorgeraum Bruck an der Mur“. Die Gruppe organisiert die Pfarrversammlungen in allen Pfarren. Bei diesen Pfarrversammlungen wollen wir mit allen interessierten Menschen in Kontakt treten. Wir wollen hören, welche Themen sie beschäftigen.

⇒ Diese Themen werden in einem **Pastoralplan** zusammengefasst. Der Pastoralplan soll für die nächsten fünf Jahre als pasto-

rale Ausrichtung in allen Pfarren dienen.

⇒ in allen Pfarren wurden neue **Pfarrgemeinderäte** gewählt und **Wirtschaftsräte** installiert.

⇒ ein **pastorales Team** und ein **Verwaltungsteam** aus Priestern und hauptamtlichen Laien, deren Aufgaben durch Commitments (Vereinbarungen) schriftlich festgelegt wurden.

⇒ ein **Führungsteam**: **Seelsorgeraumleiter** (Pfarrer aller Pfarren) Clemens Grill, Handlungsbevollmächtigte für **Verwaltung** Sabrina Kraschitzer, Handlungsbevollmächtigte für **Pastoral** Borka Simunic

Die nächsten Schritte sind:

⇒ **Auftaktveranstaltung** für alle Pfarren – gemeinsamer Festgottesdienst

⇒ Erstellung des **Pastoralplanes**

⇒ gemeinsamer **Pastoralrat** (Vertreter aller Pfarren)

Borka Simunic

„Wir könnten viel, wenn wir zusammenstünden“

(Friedrich von Schiller)

DAS LETZTE

Manche hatten gesagt, das ist das Letzte, was wir brauchen: Seelsorgeräume. Haben wir denn keine anderen Sorgen?! Aber sehen wir einmal von der Diskussion über kirchliche Strukturen ab, Räume für die Sorge um die Seele sind notwendiger denn je. Was wissen wir denn überhaupt über die Seele? Geschweige denn über unsere Seele? In Zeiten von verordneten Absonderungen, von Home-Work und Home-Schooling oder „freiwilliger Selbst-Isolation“ haben wir uns und unseren Seelen unvorbereitet sehr viel zugemutet. Oft zu viel. Und nun auch noch Krieg in und um Europa. Das überfordert uns. Vor allem unsere Kinder. Die unmittelbaren Auswirkungen auf ihre Seelen beginnen wir nur zu erahnen. Die Langzeitfolgen hingegen sind im Augenblick eine undefinierbare Größe. Also ist es höchst an der Zeit, sich und anderen Raum für die Sorge um die Seele zu geben. Und wenn der Ausspruch „koste es, was es wolle“ jemals berechtigt war, hier muss er gelten. Auch wenn körperliche Betätigung ohne Frage wichtig ist und uns guttut, wird eine „tägliche Bewegungsstunde“ nicht ausreichen, ohne nicht mindestens ein Mal am Tag auch der Seele eine „Stunde“ einzuräumen. In den Schulen muss der längst fällige Unterrichtsgegenstand „Seelen-Zeit“ genauso selbstverständlich werden wie zum Beispiel in unserem persönlichen oder beruflichen Umfeld. Dann würde es sicher zu weniger Spaltungen in den Familien oder in der Gesellschaft kommen, wie in letzter Zeit zu beobachten war und leider noch ist.

Stephan Werner